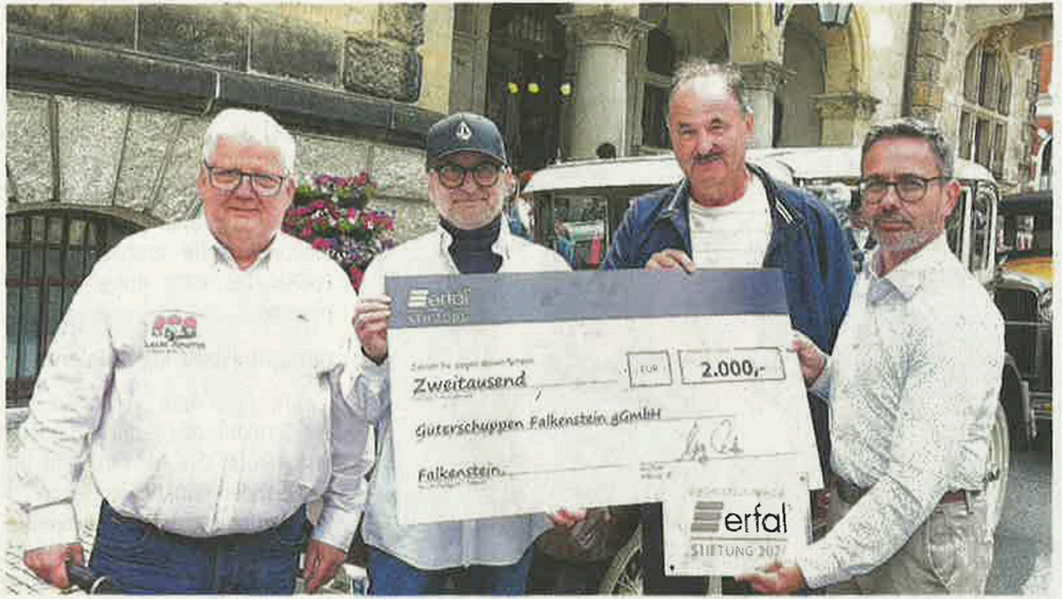
Erfal-Stiftung: 13.000 Euro für Vereine der Region

Die Bewerbungsphase für 2027 wurde am 1. Juni gestartet



Im Bild von links: Dr. Sven Mues und Michael Lienemann vom Güterschuppen Falkenstein und die Beiräte der Erfal-Stiftung Bert Blechschmidt und Sören Voigt. *Foto: Karsten Repert*

Falkenstein. Die Erfal-Stiftung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Denn diese Institution stellt viel Geld bereit für Vereine, die es sonst in der öffentlichen Wahrnehmung oft sehr schwer haben. So ging der Hauptpreis 2026 an den Adorfer Kürbismädels e.V. Der mit 5.000 Euro dotierte erste Preis ist zugleich auch Wertschätzung für das, was in Adorf geleistet wurde. Das „Adorfer Kürbisleuchten" hat sich in den letzten acht Jahren zu einem gesellschaftlichen Event für Groß und Klein entwickelt. Der Verein bereichert mit seinen Veranstaltungen das soziale Leben in der Region und fördert maßgelblich das Miteinander.

Besuche in Kindergärten und Seniorenheimen gehören genauso dazu wie gemeinsames Kochen und Backen. Stiftungsbeirat Jürgen Petzold betonte zur symbolischen Scheckübergabe: „Gerne unterstützen wir den Verein bei seiner Tätigkeit und der Anschaffung eines Kürbismaskottchens, um Kinderaugen zum Leuchten zu bringen." Übergeben wurde der Scheck durch die Beiräte Jürgen Petzold und Prof. Dr. Lutz Neumann zum Adorfer Vereinsfest.

Geehrt wurde in diesem Monat auch die „Güterschuppen Falkenstein gGmbH" mit Sitz in Falkenstein. Sie erhält den Stiftungspreis und ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro. Stiftungsbeirat Sören Voigt: „Als Stiftungsbeirat hat uns beeindruckt, dass sich der Preisträger in herausragender Weise für die Sicherung, den Erhalt und den Wiederaufbau des historischen Güterschuppens Falkenstein engagiert."

Dazu muss man wissen: Der unter Denkmalschutz stehende Güterschuppen hat sich zu einem lebendigen Ort der Kulturpflege entwickelt, an dem historische Werte bewahrt und erlebbar gemacht werden.

Die Stiftung lobte für das Jahr 2026 insgesamt 13.000 Euro aus. Aus der Vielzahl qualitativ hochwertiger Bewerbungen konnten insgesamt sechs Antragsteller aus dem Vogtland prämiert werden. Dazu zählen Vereine und Institutionen, die sich für Kultur und Soziales, Kinder- und Jugendförderung engagieren.

Preisgelder erhielten: Adorfer Kürbismädels e.V.; Angelverein Reumtengrün e.V.; Güterschuppen Falkenstein gGmbH; Bergwanderverein Erlbach e.V.; Basketball Club Vogtland e.V.; Verein Selbstbewusstsein e.V. Die Stiftung hat zum 1. Juni 2026 die neue Bewerbungsphase gestartet. Unter www.erfal-stiftung.de können sich die Vereine mit ihren Projekten bewerben. Hinter der Erfal-Stiftung steht Unternehmer Jörg Erler - dessen Unternehmen Erfal (Erler Falkenstein) sich dem Gemeinwohl verpflichtet fühlt. *kare*